

# Elka erweitert sein Standsäulenprogramm

**E**lka, ein deutscher Antriebs- und Schrankenhersteller aus Tönning in Nordfriesland, überarbeitet sein Angebot an Standsäulen. Die neuesten Modelle sind breiter und tiefer und bieten daher mehr Platz für größere Einbauten.

Wie die anderen Säulen der Serie gibt es auch die extrabreite Version in zwei Varianten: eine für Pkw und eine für Pkw und Lkw. Die Säulen haben eine abschließbare Frontplatte und optionale LED-Beleuchtung unter der Haube. Sie sind aus Aluminium gefertigt, für das Elka eigene Profile extrudieren lässt.

*“Die kleinsten Säulen der Serie haben ein Einbaumaß von 80 mal 85 mal 160 Millimetern,”* sagt Produktmanager Guido Christiansen. *“Sie sind für Lichtschranken, einen Schlüsselschalter oder ein kleines Kartenlesegerät gedacht. Für diejenigen, die viel Einbaufläche benötigen, haben wir unsere Gehäuse.”*

Diese Gehäuse haben in diesem Frühjahr noch einmal ein großes Update erhalten, über das wir bereits geschrieben haben.

*“Die Gehäuse bieten Platz für komplette Parkscheinsysteme oder große Gegensprechanlagen. Aber wir hatten keine Zwischengröße. Deshalb gibt es jetzt die CK-Modelle. Mit ihren Einbaumaßen von 125 mal 140 mal 175 Millimetern eignen sie sich für etwas größere Kartenleser oder Codetastaturen, aber auch für eine kleine Gegensprechanlage.”* ■



*Das Gehäuse, das Elka in diesem Frühjahr auf den Markt gebracht hat*

*Das gesamte Säulenprogramm*

